

Allgemeine Geschäftsbedingungen Domäne Wennigsen gUG

I. Allgemeines

Die Angebote, Leistungen und Lieferungen des Sozialkaufhauses beruhen ausschließlich auf diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Hiervon abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

Das Sozialkaufhaus verkauft ausschließlich gebrauchte Waren.

Alle Angebote und Bestellungen sind für das Sozialkaufhaus nur verbindlich, soweit diese bestätigt oder durch die Übersendung der Ware erfüllt sind. Mündliche Nebenabreden bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

II. Abholung gespendeter Waren

Die Abholung der Ware erfolgt kostenfrei nach mündlichem, schriftlichem oder telefonischem Auftrag des Kunden an das Sozialkaufhaus. Die Abholadresse wird bei Auftragserteilung vereinbart.

Es besteht kein Anspruch auf die Abnahme von nicht mehr verwertbaren Waren. Diese Beurteilung obliegt dem Personal des Sozialkaufhauses. Die abgeholte Ware geht entgeltfrei in das Eigentum des Sozialkaufhauses über, ohne dass es einer zusätzlichen Vereinbarung bedarf.

III. Angebot und Annahme

Die Angebote sind unverbindlich. Kleine Abweichungen und technische Änderungen gegenüber den Abbildungen oder Beschreibungen sind möglich.

Die Preise sind Endpreise und beinhalten die gesetzliche Mehrwertsteuer. Sie gelten bei Abholung. Der Vertrag zwischen dem Käufer und dem Sozialkaufhaus kommt durch gegenseitige Annahmestande.

IV. Zahlungsverkehr

Der Kaufpreis wird sofort mit Vertragsschluss ohne Abzug fällig. Zahlungen erfolgen bar in den Geschäftsräumen des Sozialkaufhauses. Bei Vorlage der Region-S Card oder des Hannover Aktivpasses gewährt das Sozialkaufhaus einen Rabatt von 25% auf alle Artikel.

V. Eigentumsvorbehalt

Die verkaufte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises Eigentum des Sozialkaufhauses.

VI. Lagerkosten

Die Ware wird nach Kauf bis zu sieben Tagen kostenlos gelagert. Für eine Zwischenlagerung auf Kundenwunsch berechnet das Sozialkaufhaus ab dem achten Tag Lagerhaltungsgebühren in Höhe von 10 Euro pro Tag.

VII. Lieferung, Lieferverzug

Die Lieferung erfolgt nach schriftlicher Vereinbarung und nach Zahlung des Kaufpreises bis hinter die erste Tür. Die Lieferanschrift wird bei Auftragserteilung mitgeteilt. Bei fehlerhafter Anschrift trägt der Käufer die daraus entstandenen Mehrkosten.

Transportkosten sind vom Käufer zu tragen. Teillieferungen sind gesondert zu vereinbaren.

Bei Lieferverzug von mehr als 10 Werktagen kann der Kunde vom Vertrag zurücktreten und erhält dann den gezahlten Kaufpreis zurück.

Gerät der Käufer mit der Abnahme länger als 10 Werktagen in Verzug, so kann das Sozialkaufhaus als Verkäufer vom Vertrag zurücktreten oder Erfüllung des Vertrags verlangen. Bei Annahmeverzug des Käufers, werden zusätzliche Anlieferungs-/Abholkosten nach Aufwand verlangt.

VIII. Gewährleistung

Auf die im Sozialkaufhaus erworbenen Gebrauchsgüter erhalten Sie den gesetzlichen Gewährleistungsanspruch von einem Jahr.

Eine Gewährleistung für Elektrogeräte ist ausgeschlossen, wenn das Gerät nicht gemäß den gesetzlichen Bestimmungen in Betrieb genommen worden ist, insbesondere es nicht fachgemäß angeschlossen wurde.

Alle Angaben über Eignung, Verarbeitung und Anwendung unserer Geräte, Möbel, Gegenstände, sonstige Produkte und Waren, technische Angaben und sonstige Angaben erfolgen nach bestem Wissen, befreien den Käufer jedoch nicht von eigenen Prüfungen.

Beanstandungen bei gelieferten Gegenständen sind dem Lieferpersonal sofort anzuzeigen.

Andernfalls gilt die Ware als akzeptiert.

Entstandene Montagefehler, die beim Aufbau der Gebrauchsgüter durch das Personal des Sozialkaufhauses entstanden sind, sind dem Montagepersonal sofort anzuzeigen. Andernfalls gilt die Ware als akzeptiert.

IX. Diebstahl

Jeder Diebstahl oder versuchte Diebstahl wird angezeigt. Des Weiteren wird der Person ein Hausverbot erteilt.

X. Höhere Gewalt

Für höhere Gewalt – als solche gelten die Umstände der Vorkommnisse, die mit der Sorgfalt einer ordentlichen Betriebsführung nicht verhindert werden können – suspendieren die

Vertragsverpflichtungen der Parteien für die Dauer der Störung und im Umfang ihrer Wirkung.

Überschreiten sich daraus ergebende Verzögerungen den Zeitraum von 6 Wochen, so sind beide Vertragspartner berechtigt, hinsichtlich des betroffenen Leistungsumfanges vom Vertrag zurückzutreten. Sonstige Ansprüche bestehen nicht.

XI. Datenspeicherung

Gemäß Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) machen wir darauf aufmerksam, dass die im Rahmen der Geschäftsabwicklung notwendigen Daten mittels einer EDV-Anlage gemäß BDSG verarbeitet und gespeichert werden. Persönliche Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und gelöscht, sobald sie für die Erfüllung des Kaufvertrages nicht mehr benötigt werden. Sie werden keinesfalls weitergegeben oder Dritten zugänglich gemacht.

XII. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für Lieferung und Zahlung, sowie sämtliche zwischen den Parteien entstehenden Streitigkeiten ist Wennigsen. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

XIII. Rechtswirksamkeit

Sofern einzelne der vorstehenden Bestimmungen durch Gesetz, Gerichtsbeschluss oder behördliche Anweisung außer Kraft gesetzt sind, gelten die restlichen Bestimmungen dennoch unverändert weiter. In diesem Falle ist die nichtige Bestimmung durch eine Regelung zu ersetzen, die dem vorgesehenen Zweck entspricht und rechtlich zulässig ist.

Stand Oktober 2018